

des Historischen Vereins erschien, ist ein revidiertes und ergänztes Register ausgearbeitet worden, das bei der Publikation im Jahrbuch das frühere Register ersetzen wird. Es wird an Bezüger des Buches gratis abgegeben.

In diesem Zusammenhang möchte ich auf einige Publikationen hinweisen, die zwar nicht der Historische Verein für sich beanspruchen kann, die jedoch in seinen Aufgabenkreis gehören und von Vereinsmitgliedern ausgearbeitet wurden.

Es sind dies die Ergebnisse der Familienforschung unseres hochverdienten Ehrenmitgliedes und unermüdlichen Familienforschers Pfarr-Resignat Fridolin Tschugmell.

In den letzten Jahren sind herausgekommen :
Die Stammtafeln der Triesner Geschlechter.
Die Stammtafeln der Schellenberger Geschlechter.
Die Stammtafeln der Gampriner Geschlechter.

Die Stammtafeln mehrerer anderer Gemeinden sind in Ausarbeitung.

Ausser den Abschriften einer ganzen Anzahl von Gemeinde- und Jahrzeitenbüchern hat Fridolin Tschugmell zur Lokalgeschichte von Triesen folgende Arbeiten veröffentlicht :

Gemeinderechnung de anno 1829 (Triesen)
Triesner Häuser de anno 1809 und Dorfplan
Die Landstrasse und ihre Häuser, mit Plan (Triesen)
Gemeindevorgesetzte von Triesen 1406—1950
Triesner Steuerbuch de anno 1777
Die Feuerwehr Triesen 1901—1972
Triesner Ordensleute und Priester seit 1485
Der Dorfbach in Triesen
Brände in Triesen seit 1446.

Alt-Regierungschef Dr. Alexander Frick hat sich in der Tagespresse mehrmals zu sprachgeschichtlichen Problemen geäußert und war Mitarbeiter für Liechtenstein am Werk «Brauchtum in den Alpenländern», das im Callwey-Verlag in München herausgekommen ist.

Der Historische Verein ist auch die Kontaktstelle für die Herausgabe des Sprachatlasses für Vorarlberg und Liechtenstein, der von Prof. Dr. Eugen Gabriel in Freiburg im Breisgau bearbeitet wird.

Zum Gedenken an die Rheinnot des Jahres 1927 veranstaltete die